SK. KSt.	Produkt	Maßnahme mit der Begründung der Notwendigkeit	Gesamtaus- gabebedarf in EURO	Eigenanteil Gemeinde in EURO
-------------	---------	--	-------------------------------------	------------------------------------

	36610 Freizeitanlagen und Spielflächen			
	Anlegung von Kinderspielplätzen			
072001 93101	Für die 28 Spielplätze im Gemeindegebiet sind auch in 2022 Investitionen für den Austausch einzelner Spielgeräte und Kombinationen in Höhe von 17.000.- € erforderlich. Zudem wünscht der Ortsrat Lockhausen eine Erneuerung der Sitzgruppe am „Brunkers Kamp“ für 1.000.- € und der Ortsrat Eielstädt hat die Anschaffung einer Doppelschaukel für 1.500.- € angemeldet.		19.500.-	19.500.-
Gesamtbedarf			19.500.-	19.500.-

	51110 Räumliche Planungs- und Entwicklungs- maßnahmen			
	Sanierungsgebiet „Hafenstraße“			
024201 93000	Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2022 sieht Gesamtausgaben in Höhe von 90.000.- € vor. Diese Mittel stehen zur Durchführung eines städtebaulichen- und Investorenwettbewerbs für das ehem. Speichergrundstück, des Trägerhonorars und für die Abschlussdokumentation der Sanierung bereit. Fördermittel stehen nicht mehr zur Verfügung. Bis Jahresmitte sind die sanierungsbedingten Ausgleichsbeträge von Privat in Höhe von rund 99.000.- € per Bescheid zu erheben und direkt an die Förderstelle zu überweisen. Die Übernahme einiger Grundstücke durch die Gemeinde im Wert von 214.500.- € werden erst in 2023 kassenwirksam.		90.000.-	90.000.-
	Breitbandausbau in der Gemeinde Bad Essen			
039001 93000	Der Landkreis Osnabrück baut in den nächsten Jahren das Breitbandnetz an verschiedenen Stellen in der Gemeinde Bad Essen aus. Hierdurch werden Kabelverzweiger durch Anbindung an das Glasfasernetz aufgerüstet und Gewerbegebiete und einzelne Wohnhäuser direkt an das Glasfasernetz angeschlossen. Für die weiteren Ausbaustufen werden 150.000.- € pro Jahr als Gemeindeanteil bereitgestellt. Für 2022 stehen weiterhin noch 190.000.- € aus den KIP- Mitteln (Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Niedersachsen) zur Verfügung, die mit einem Eigenanteil von 24.000.- € gegenfinanziert werden müssen. Die Abrechnung der ersten Ausbaustufe wird für dieses Jahr erwartet.		364.000.-	174.000.-

	Verkehrskonzept für den Ortskern Bad Essen		
427100 93000	Das Amt für Kreisstraßen beim Landkreis Osnabrück plant in den nächsten Jahren eine Deckensanierung der K410 im Abschnitt Harpenfelder Weg bis Hüsender Straße. Mit der Untersuchung sollen Möglichkeiten der Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmer und dem öffentlichen Nahverkehr untersucht werden. Eine Gegenfinanzierung von bis zu 90% ist über das Förderprogramm „Perspektive Innenstadt“ möglich. Die Kosten werden auf 25.000.- € abgeschätzt.	25.000.-	2.500.-
	ILEK Wittlager Land		
	Zur Finanzierung des Regionalmanagements innerhalb des ILEK Wittlager Land stellen die Gemeinden Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln je 14.000.- € an Eigenmitteln zur Verfügung.	14.000.-	14.000.-
	ILEK Projektmittel		
	In Abstimmung mit den Altkreisgemeinden wurde vereinbart, dass auch für 2022 je 15.000.- € an freien Projektmitteln im ILEK zur Weiterführung verschiedener Einzelprojekte eingestellt werden.	15.000.-	15.000.-
	Flächenmanagement der oleg		
429100 93000	Die oleg führt Flächenankäufe zur Entwicklung von Gewerbestandorten im Auftrag der Gemeinde durch. Hierfür erhält sie eine Verwaltungskosten- und Aufwandsentschädigung. Zudem sind die Aufwendungen für Zinsen für die finanzierten Grundstücksgeschäfte zu tragen. Der Aufwand wird für 2022 auf rund 52.000.- € abgeschätzt.	52.000.-	52.000.-
Gesamtbedarf		560.000.-	347.500.-

	52310 Denkmalschutz / -pflege		
	Erneuerung des Wasserrades der Bad Essener Mühle		
421100 91231	Nach über 20 Jahren muss das hölzerne Mühlrad der Bad Essener Mühle an der Bergstraße komplett erneuert werden. Für die Maßnahme werden Kosten von rund 41.000.- € abgeschätzt. Zur Gegenfinanzierung wurde ein Förderantrag nach der ZILE-Richtlinie gestellt. Es wird eine 60%ige Förderung in Höhe von 25.000.- € erwartet.	41.000.-	16.000.-

	Unterhaltung der Wassermühle und des „Mühlenteiches“ in Bad Essen		
421100 91231	Für notwendige Reparaturarbeiten zur Unterhaltung und Instandsetzung der Wassermühle und des „Mühlenteiches“ in Bad Essen werden wie in den vergangenen Jahren pauschal 5.000.- € eingestellt.	5.000.-	5.000.-
Gesamtbedarf		46.000.-	21.000.-

	54110 Gemeindestraßen		
	Grunderwerb für Straßenbau		
031001 93000	Für den allgemeinen Grunderwerb im Zuge des Straßenbaus werden 5.000.- € im Haushalt bereitgestellt.	5.000.-	5.000.-
	Sicherung des Bahnübergangs „Waldstraße“ und Schließung des Übergangs „Grenzweg“ in Dahlinghausen		
033001 93000	Die Verkehrsgesellschaft des Landkreises Osnabrück (VLO) hat in 2021 den Bahnübergang „Waldstraße“ mit einer Lichtzeichenanlage gesichert und in diesem Zuge den Übergang „Grenzweg“ geschlossen. Die Kosten liegen nach Ausschreibung bei 344.000.- €. Der Anteil der Gemeinde beträgt 1/3 der Kosten und soll über eine Förderung nach GVFG zu 60% bezuschusst werden. Die Abrechnung wird erst in 2022 erfolgen und ist daher erneut in den Haushalt einzustellen.	344.000.-	45.900.-
	Sicherung der Bahnübergänge „An der Legge“ und „Wiesenstraße“ in Lintorf		
	Die Verkehrsgesellschaft des Landkreises Osnabrück (VLO) hat in 2021 den Bahnübergang „An der Legge“ mit einer Lichtzeichenanlage gesichert und in diesem Zuge den Übergang „Wiesenstraße“ für den PKW-Verkehr geschlossen. Zukünftig können an dieser Stelle nur noch Fußgänger und Radfahrer kreuzen. Die Kosten liegen nach Ausschreibung bei 386.000.- €. Der Anteil der Gemeinde beträgt 1/3 der Kosten und soll über eine Förderung nach GVFG zu 60% bezuschusst werden. Die Abrechnung wird erst in 2022 erfolgen und ist daher erneut in den Haushalt einzustellen.	386.000.-	51.500.-

035001 93000	<p>Verbesserung der Barrierefreiheit des Kirchplatzes in Bad Essen</p> <p>Der Kirchplatz in Bad Essen ist einer der wichtigsten touristischen Bereiche in der Gemeinde. Mit der seinerzeitigen Sanierung der Erschließungswege wurde das Natursteinpflaster in Teilbereichen reguliert und Sandsteinplatten in die Mitte der Fahrwege verlegt. Es zeigt sich, dass durch Überfahren die Platten in Bewegung geraten und stetig gerichtet und erneuert werden müssen. Weiterhin sind die Platten für Rollstuhlfahrer und Rollatoren zu schmal. Die Nutzung der Natursteinbereiche für Gehbehinderte ist somit nur bedingt möglich. Im vergangenen Jahr wurde bereits der nördliche Bereich umgestaltet. Mit dem Haushaltsansatz soll die Barrierefreiheit durch Verbreiterung der Sandsteinplatten unter Berücksichtigung des historischen Bildes des Kirchplatzes nun auch auf der Südseite verbessert werden. Die Kosten werden auf 70.000.- € abgeschätzt. Eine Gegenfinanzierung von bis zu 90% ist über das Förderprogramm „Perspektive Innenstadt“ möglich.</p>	70.000.-	7.000.-
	<p>Erneuter Ausbau der Erschließungsstraße „Breslauer Straße“ im Westfeld von Bad Essen</p> <p>In den vergangenen 10 Jahren wurden die Erschließungsstraßen im Westfeld von Bad Essen kontinuierlich ausgebaut. Mit der „Breslauer Straße“ steht nun der letzte Bauabschnitt an. In 2022 ist zunächst die Planung der Baumaßnahme vorgesehen. Hierfür werden 25.000.- € eingestellt.</p>	25.000.-	25.000.-
	<p>Erneuter Ausbau der Erschließungsstraße „Bahnhofstraße 2. Bauabschnitt“ in Wittlage</p> <p>Anfang 2017 konnte der erste Bauabschnitt der „Bahnhofstraße“ in Wittlage ausgebaut werden. Der zweite Bauabschnitt mit einer Länge von rund 250 m liegt zwischen der „Burgstraße“ und dem Bahnübergang. Der zweite Bauabschnitt wurde vor einigen Jahrzehnten ausgebaut und muss ertüchtigt werden. Die Planungen wurden im vergangenen Jahr durchgeführt. In diesem Jahr soll der Ausbau vorgestellt und ausgeschrieben werden. Die Gesamtkosten einschließlich Planung werden auf 500.000.- € abgeschätzt. Da es sich um eine Straße mit starkem innerörtlichen Verkehr handelt, liegt der Beitragsanteil der Anlieger zwischen 40% und 65%.</p>	500.000.-	300.000.-
Gesamtbedarf		1.330.000.-	434.400.-

	54530 Straßenbeleuchtung		
	Allgemeine Ergänzungs- und Ersatzmaßnahmen		
035001 93000	Für das Haushaltsjahr 2022 werden auf Grund von Anmeldungen aus den Ortschaften sowie sinnvollen und notwendigen Ergänzungen im Beleuchtungsnetz 32.500.- € eingestellt.	32.500.-	32.500.-
Gesamtbedarf		32.500.-	32.500.-

	54610 Parkplätze		
	Bau von E-Ladesäulen auf dem Postparkplatz in Bad Essen		
036001 93000	Bereits im vergangenen Jahr wurde das Thema zum Ausbau der E-Ladeinfrastruktur begonnen. Zunächst wurde der Ausbau der klassischen 11 bis 22 kW Ladesäulen bei verschiedenen Anbietern angefragt. Inzwischen besteht in der Politik der Wunsch nach attraktiveren Schnellladesäulen mit bis zu 300 kW Ladeleistung. Die Umsetzung der Ladeinfrastruktur erfordert einen geschätzten Aufwand von 180.000.- €. Eine Förderung von bis zu 90% ist über das Programm „Perspektive Innenstadt“ möglich.	180.000.-	18.000.-
	Umbau von Parkbuchten an der Lindenstraße		
421200 93000	Auf der Südseite des Rathauses an der Lindenstraße wurden bereits mehrere in Naturstein befestigte Stellplätze mit Betonsteinpflaster umgestaltet. Mit dem Austausch der Befestigung wird der Unterhaltungsaufwand erheblich reduziert und die begonnene Umgestaltung von Parkbuchten fortgeführt. Mit der Maßnahme sollen im Bereich der Lindenstraße 25 bis zu 4 weitere Stellplätze umgebaut werden. Für diese Maßnahme werden aus Mitteln der Unterhaltung rund 5.000.- € veranschlagt.	5.000.-	5.000.-
Gesamtbedarf		185.000.-	23.000.-

	55110 Öffentliche Grünanlagen		
	Unterhaltung der Blutbuche am Bolbecplatz		
421200 93000	Die ca. 110 Jahre alte ortsbildprägende Blutbuche am Bolbecplatz ist auf Grund statischer Probleme im Stamm aufgerissen. Um den Erhalt zu sichern, wurde bereits eine Sicherungsklemme am Stamm eingebaut. Zudem muss die Krone um bis zu 50% reduziert werden. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 13.000.- €.	13.000.-	13.000.-

	Sanierung der Himmelsterrasse im Kurpark		
	Die zur Landesgartenschau 2010 erstellte Himmelsterrasse muss in den nächsten Jahren saniert werden. Die äußere Holzeinfassung sackt jedes Jahr weiter in sich zusammen und muss erneuert werden. Um ggf. auch alternative Außengestaltungsvarianten erarbeiten zu lassen und die Sanierung planerisch vorzubereiten, werden 5.000.- € in den Haushalt eingestellt	5.000.-	5.000.-
	Anschaffung eines Aufsitzmähers in Wimmer		
062001 93000	Zur Pflege verschiedener Rasenflächen in der Ortschaft Wimmer muss ein Aufsitzmäher im Wert von rund 5.000.- € angeschafft werden.	5.000.-	5.000.-
Gesamtbedarf		23.000.-	23.000.-

	55210 Wasserläufe, Wasserbauten		
	Erneuerung von Brückengeländern in der Gemeinde Bad Essen		
032001 93000	Für die Erneuerung und Ergänzung von Brückengeländern an Wasserläufen in der Gemeinde Bad Essen ist ein Betrag von 15.000.- € eingestellt.	15.000.-	15.000.-
	Brückenprüfungen		
421200 93000	Brücken mit einer Spannweite > 2 m unterliegen der regelmäßigen Überprüfung nach DIN 1.076. Auf Grundlage dieser gesetzlichen Vorgabe wurden in den Jahren 2018 - 2020 alle 42 Brückenbauwerke innerhalb einer „Großen Brückenprüfung“ untersucht. In den Jahren 2021 - 2023 steht für alle Brücken eine „Kleine Brückenprüfung“ an. Für 2022 sind 5.000.- € vorzusehen.	5.000.-	5.000.-
	Mitfinanzierung eines Gewässermanagers		
	Zusammen mit dem Unterhaltungsverband „Obere Hunte“ haben sich die drei Altkreisgemeinden darauf geeinigt, eigene Aktivitäten zur Behebung der Missstände am Dümmer zu entwickeln. Hierzu wurde ein gemeinsamer Antrag zur finanziellen Unterstützung zur Schaffung einer Stelle eines Gewässermanagers an das Land Niedersachsen gestellt. Nach Bewilligung ist diese Stelle bereits seit Jahren beim Unterhaltungsverband angesiedelt. Auch in diesem Jahr soll die Stelle mit 3.000.- € unterstützt werden.	3.000.-	3.000.-
Gesamtbedarf		23.000.-	23.000.-

	55510 Förderung der Land- und Forstwirtschaft		
	Zuschuss an die Waldschutzgenossenschaft Lintorf / Barkhausen		
004801 93000	Die Waldschutzgenossenschaft Lintorf/Barkhausen beantragt einen Zuschuss zur Instandsetzung von verschiedenen Waldwegeteilstücken. Nach dem Borkenkäferbefall mussten erhebliche Abholzungen und Holztransporte durchgeführt werden, die die Waldwege stark beansprucht haben. Beantragt wird ein Zuschuss von 15% zu geplanten Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen mit einem Volumen von rund 50.000.- €.	7.500.-	7.500.-
Gesamtbedarf		7.500.-	7.500.-

	56110 Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes		
	Kompensationsmaßnahmen in der Gemeinde		
039001 93000	Zur allgemeinen Anlegung und Erweiterung von Kompensationsflächen im Gemeindegebiet werden 5.000.- € eingeplant.	5.000.-	5.000.-
	Grundwasser-Monitoring an der Altdeponie Ellingstraße in Bad Essen		
429100 93000	Seit 2010 wird die Altdeponie Ellingstraße auf dem Essenerberg wissenschaftlich untersucht. Ziel der Untersuchung mit der Unteren Bodenschutzbehörde des Landkreises Osnabrück ist es, mögliche schädliche Auswirkungen zu erfassen und Maßnahmen zur Sicherung zu entwickeln. In den nächsten drei Jahren bis Ende 2025 soll ein Grundwasser-Monitoring installiert und durchgeführt werden. Hierzu werden in diesem Jahr 5.000.- € veranschlagt.	5.000.-	5.000.-
	Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde Bad Essen		
429100 93000	Zur Installierung eines Klimaschutzmanagers und der Beantragung von Fördergeldern zur Mitfinanzierung einer Personalstelle für bis zu 36 Monaten ist Grundvoraussetzung die Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes. Nach Abstimmung in den politischen Gremien werden für die Entwurfs-erarbeitung durch ein Fachbüro 10.000.- € zur Verfügung gestellt.	10.000.-	10.000.-
Gesamtbedarf		20.000.-	20.000.-

	57310 Bauhof		
062001 93201	<p>Ersatzbeschaffung einer Tischkreissäge</p> <p>Die auf dem Bauhof befindliche sehr alte Tischkreissäge entspricht nicht mehr den Anforderungen an die Arbeitssicherheit und muss ausgetauscht werden. Hierfür werden 2.500.- € veranschlagt.</p>	2.500.-	2.500.-
	<p>Anschaffung eines Akku-Baumpfleagesets</p> <p>Für die Baumpflege ist die Anschaffung eines entsprechenden Gerätesets vorgesehen. Auf Grund der guten Erfahrungen mit Akku-Geräten soll das Pflegegerät Akku-elektrisch betrieben werden. Hierfür werden 1.500.- € vorgesehen.</p>	1.500.-	1.500.-
	<p>Anschaffung einer Bodenfräse für den Friedhofbereich</p> <p>Nach der Grabaufgabe auf den Friedhöfen müssen die Gräber abgeräumt und pflegeleicht hergerichtet werden. Hierzu ist der Einsatz einer Bodenfräse unverzichtbar. Das motorgetriebene Gerät kostet rund 13.000.- €.</p>	13.000.-	13.000.-
422200 93201	<p>Ersatzbeschaffung von Kleingeräten</p> <p>Für den im Haushaltsjahr 2022 zu erwartenden Ersatz von Motorsägen, Freischneidern und Heckenscheren ist, wie in den Vorjahren, ein Ansatz von 10.000.- € vorgesehen.</p>	10.000.-	10.000.-
029201 93201	<p>Sanierung der Toiletten- und Umkleidebereiche auf dem gemeindlichen Bauhof</p> <p>Die Sanitär-, Aufenthalts- und Umkleidebereiche auf dem Bauhof entsprechen nicht mehr den notwendigen Anforderungen von Betriebsstätten dieser Art. Die Beheizung der Räumlichkeiten erfolgt mit Nachtspeicheröfen auf Strombasis. Die energetische Dämmung des Gebäudes ist als unzureichend zu bewerten. Das Architekturbüro Gerdorf aus Rabber wurde im letzten Jahr mit einer Untersuchung und Entwurfsplanung beauftragt. Das Konzept sieht einen Anbau vor, welcher den seinerzeit vorgesehenen Kostenansatz um 100.000.- € überschreitet. Nach Abstimmung im Fachausschuss werden daher für die Gesamtmaßnahme 400.000.- € zur Verfügung gestellt.</p>	400.000.-	400.000.-
Gesamtbedarf		427.000.-	427.000.-

Zusammenstellung

	Gesamtausgabebedarf in EURO	Eigenanteil Gemeinde in EURO
1. Freizeitanlagen und Spielflächen	19.500.-	19.500.-
2. Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	560.000.-	347.500.-
3. Denkmalschutz / -pflege	46.000.-	21.000.-
4. Gemeindestraßen	1.330.000.-	434.400.-
5. Straßenbeleuchtung	32.500.-	32.500.-
6. Parkplätze	185.000.-	23.000.-
7. Öffentliche Grünflächen	23.000.-	23.000.-
8. Wasserläufe, Wasserbauten	23.000.-	23.000.-
9. Förderung der Land- und Forstwirtschaft	7.500.-	7.500.-
10. Kompensationsmaßnahmen	20.000.-	20.000.-
11. Bauhof	427.000.-	427.000.-
Gesamtinvestitionsbedarf	2.673.500.-	1.378.400.-